

Der Großbrand vom August 2018 auf dem Gelände des alten Schlachthofes Halle verursachte laut eines Presseartikels Kosten in Höhe von rund 87.000 Euro. Rund 60.000 Euro davon entfielen auf den Einsatz der Werkfeuerwehren aus Bitterfeld-Wolfen und Leuna, die bei dem Einsatz zur Unterstützung gerufen wurden.

Wir fragen:

- 1. Ist der Eigentümer seinen Grundstückssicherungspflichten in ausreichendem Umfang nachgekommen oder kann eine Kostenbeteiligung eingefordert werden?**
- 2. Aus welchen Gründen wurden externe Feuerwehren zur Brandbekämpfung hinzugezogen?**
- 3. Welche Leistungen wurden durch diese erbracht, die hallesche Feuerwehren nicht erbringen konnten?**
- 4. Wie viele Einsätze von Feuerwehren aus der Umgebung gab es der Stadt Halle (Saale) in den letzten drei Jahren?**
- 5. Zu wie vielen Einsätzen rückten hallesche Feuerwehren in den letzten drei Jahren ins Umland aus?**

gez. Andreas Scholtyssek
Fraktionsvorsitzender